

Erstklässler heute... tja.

Beitrag von „Gymshark“ vom 16. April 2023 12:36

[Palim](#): Im Bericht heißt es doch, dass die Schüler nicht regelmäßig kommen und oft zu spät. So konsequent scheint da die Schulpflicht nicht durchgesetzt zu werden.

Du sprichst von deutlich mehr Unterstützung. Das kann man in seltenen Fällen machen, aber nicht bei 40 von 120 Schülern. Und wir wissen noch nicht einmal, ob es bei einem Großteil der anderen 80 Schüler nicht auch Probleme gibt. Es gibt keine formale Qualifikation, die in Deutschland erfüllt werden muss, um Eltern zu werden. Wir sind einfach die letzten paar tausend Jahre davon ausgegangen, dass die Allermeisten das von Natur aus schon irgendwie einigermaßen gescheit hinkriegen. Es gibt Eltern mit psychischen Krankheiten, aber der Staat kann nicht jedem auf Verdacht einen Sozialarbeiter und eine Hebamme zur Verfügung stellen. Eltern haben per Gesetz einen Erziehungsauftrag und wenn sie diesem nicht nachkommen, müssen konsequent Ordnungsgelder verhängt werden bishin zur Inobhutnahme des Kindes. Und klar, die theoretische Vorgehensweise gibt es bereits, wird aber nicht praktiziert, sonst würde die Schulleiterin im Ausgangsbeitrag nicht gleich von diversen solcher Fälle in ihrer Schülerschaft reden.